

Betriebskonzept Arberg 2025

Wir werden uns ja dieses Jahr in Arberg die Epoche IIIb vornehmen.

Damit hat der König Dampf doch einen gewissen Überhang.

Kommen wir zu den einzelnen Strecken.

Von Schattungen führt eine zweigleisige Hauptbahn über Knotitz, Finkenheerd nach Irun.

Die zweigleisige Hauptbahn wird in Hartmannsdorf eingeleisig um dann ihr Ende im FY Irun zu erreichen.

In KIZ zweigt eine eingeleisige Hauptbahn nach Ruhpolding ab und von dort führt noch eine Nebenbahn über Zella Mehliß West am Anschluß der BayWa vorbei zum Fy Wendisch-Wusterhausen.

An der Hauptbahn kurz vor Finkenheerd befindet sich noch ein Bwv, was wir als solche auch nützen werden. Hinter Finkenheerd befindet sich der Güterbahnhof Pöhlau mit angrenzender ausgedehnter Industrie sowie die Stückguthalle. In Pöhlau wird auch Kohle verladen.

Hinter Pöhlau folgt der Abzweig Oberkasselwitz, von wo noch eine eingeleisige Hauptbahn, die teils parallel zu einer Nebenbahn, die nach nach Görzke führt, uns nach Kranichfeld bringt.

Kranichfeld ist das Zentrum eines kleinen aber feinen Neben / Kleinbahnnetzes, was leider durch den Verkehrsrückgang schon recht ausgedünnt ist. So z.B. die weiterführende Strecke hinter KFD, die nur noch im Güterverkehr und nichtöffentlichen Personenverkehr bis zum Anschluß Marienschacht bedient wird.

Auch die eingangs erwähnte parallel verlaufende Nebenbahn nach Görzke hat schon bessere Zeiten gesehen. Diese führt jedenfalls von GOE über den Abzweig Gabelow weiter nach Frauenwald und bedient damit mehrere Haltepunkte und Haltestellen wie Allzunah und Pyrotechnik.

Kommen wir zum geplanten Verkehr bzw den Aufgaben der einzelnen Betriebsstellen.

Auf allen Hauptbahnen werden neben Personen auch Schnellzüge verkehren, meist bespannt natürlich mit Dampf.

Im Güterverkehr wird Schattungen Dg Verbindung nach POEHLG und IRUN haben. Letzteres ist über KIZ geführt um dort den Wagenaustausch zu ermöglichen. Wagen für RUP, ZMW und ABW sowie KHL und natürlich KIZ selber steigen dort aus bzw ein.

Die Dg Verbindung nach POEHLG führt die Wagen der dortigen Industrie aber auch die für das Kleinbahnnetz um KFD, denn KFD wird von POEHLG mit Üg bedient

Irun bildet dann die Nahgüter über HMD nach Finkenheerd.

KFD bildet dann den einzigen Nahgüter über GOE nach FW. Zusätzlich verkehrt der abendliche P als PmG, nimmt aber nur Wagen für FW mit. Die andere Richtung von KFD ist ähnlich aufgestellt, Anschl. Erdweg wird mit Üa von KFD aus bedient, gleiches gilt für MAR.

Stückgut wird in SUM sortiert. Zu diesem Zweck fahren Stückgutzüge von STG nach IRUN und zurück über POEHLG. Alle Betriebsstellen haben Ortswagen mit festen Umläufen bekommen. Diese fahren ob geladen oder leer immer. Falls mehr Fracht anfallen sollte, können neben den festen Ortswagen auch noch welche beigeestellt werden. Damit SUM ausreichend Leerwagen zur Verfügung hat, verkehren die Stückgutzüge mit einer Stammgruppe. Dieser kann dann Leerwagen entnommen werden. Die Fiddels füllen die Gruppe dann auch wieder auf.

An Ganzzügen werden wir einen Kohlezug von MAR nach KHL sehen, weiter gibt es einen Getreidezug von KIZ nach IRUN, Kessel von HMD nach STG und auch POEHLG verlädt Kohle die nach STG fährt. Übrigens Kohle, da MAR schon ausgelastet ist, bitte Kohle als Einzelwagen in

POEHG „bestellen“.

Bww, hier haben wir uns folgendes ausgedacht. Von STG verkehrt ein Schadzug zum Bww und zurück. Diesen können einzelne Wagen oder bis zu ganzen D-Zügen mitgegeben werden. Ziel ist es, diese dann im Bww zu tauschen.

Das gleiche ist auch mit einem Bedarfszug ab Irun eingeplant. Dort steht in den Bfo'n „Verkehrt auf besonderer Anordnung“.

Die Durchführung der Fahrten werden wir je nach Vorhandensein an Wagenmaterial knüpfen müssen, erfolgt also in Art und Umfang vor Ort.

Betriebsstellenbesetzung:

STG	FDL, WM
KIZ	FDL, WW, 2x RL
FIH	FDL, RL
POEHG	FDL, RL Stück, RL I-Bahn
OKW	FDL
HMD	FDL, RL
IRUN	FDL
KFD	FDL inkl ZL (Strecke KFD MAR)
GAW	ZL (Strecke KFD GOE FW und RUP WEN)
RUP	FDL in Personalunion RL

Zu den 6 Ortsloks:

In KIZ und FIH möglichst Dampf verwenden.

POEHG muss eine V 60 haben für den Dienstpersonenzug.

Ich bitte bei den Ortsloks auf V 20, 36 und 75 zu verzichten.